



## WOCHENINFORMATION DER STIFTSPFARRE

### MARIA KIRCHBÜCHEL-ROTHENGRUB

Pfarrmoderator P. Mag. Charbel Schubert O.Cist.

Pfarrgasse 9, A-2732 Willendorf am Steinfeld

☎ 02620/2228 📞 06767143166

✉ [pfarre.Kirchbuechl@katholischekirche.at](mailto:pfarre.Kirchbuechl@katholischekirche.at) 🌐 [www.kirchbuechl.at](http://www.kirchbuechl.at)

## HOCHFEST DER GOTTESMUTTER

1. Januar 2023

### Hochfest der Gottesmutter

Lesejahr A

1. Lesung: Numeri 6,22-27

2. Lesung: Galater 4,4-7

Evangelium: Lukas 2,16-21



Ulrich Loose

» In jener Zeit eilten die Hirten nach Bethlehem und fanden Maria und Josef und das Kind, das in der Krippe lag. Als sie es sahen, erzählten sie von dem Wort, das ihnen über dieses Kind gesagt worden war. Und alle, die es hörten, staunten über das, was ihnen von den Hirten erzählt wurde. «

+ Aus dem heiligen Evangelium nach Lukas  
In jener Zeit eilten die Hirten nach Betlehem und fanden Maria und Josef und das Kind, das in der Krippe lag. Als sie es sahen, erzählten sie von dem Wort, das ihnen über dieses Kind gesagt worden war. Und alle, die es hörten, staunten über das, was ihnen von den Hirten erzählt wurde. Maria aber bewahrte alle diese Worte und erwog sie in ihrem Herzen. Die Hirten kehrten zurück, rühmten Gott und priesen ihn für alles, was sie gehört und gesehen hatten, so wie es ihnen gesagt worden war. Als acht Tage vorüber waren und das Kind beschnitten werden sollte, gab man ihm den Namen Jesus, den der Engel genannt hatte, bevor das Kind im Mutterleib empfangen war. (Lk 2, 16–21)

Liebe Brüder und Schwestern!

Maria macht es richtig! Sie bewahrt und bedenkt alles in ihrem Herzen. Was für ein Glück – Zeit zu haben, das Schöne und Überraschende noch einmal durchs Herz und durch die Seele gehen lassen zu können. Wie oft muss ich schnell abhaken, das Nächste erwarten, dem Tagesplan hinterherhecheln! Maria nimmt sich Zeit für all das, was geheimnisvoll und göttlich in ihr Leben gekommen ist. Und wenn schwere Phasen kommen, kann sie zehren von dem Guten, dass sie ganz tief erlebt und bewahrt hat.

So möchte ich – jedenfalls ab und zu – durchs neue Jahr gehen. Aufmerksam sein für das kleine Göttliche in meinem Leben. Bewahren, was mir Halt geben kann in schweren Zeiten. Nachdenken über das, was wirklich wichtig ist. Und vertrauen, dass Gott nicht ohne mich in dieser Welt einen Platz finden will.



Einen gesegneten Sonntag und zwei gute Wochen wünscht Ihnen:  
**P. Charbel Schubert OCist**



# STERN SINGAKTION



## Millionen Schritte für eine gerechte Welt

Unsere Sternsinger sind unterwegs:

**in Willendorf am Donnerstag, 05.01.2023:** ab 08:30 Uhr

**in Höflein am Freitag, 06.01.2023:** ab 13:00 Uhr

Am **06.01.2023** gestalten die Sternsinger die **Heilige Messe** um 10:00 Uhr in der Kirche Maria Kirchbüchl mit.

Caspar, Melchior, Balthasar und der Stern wünschen allen Menschen im Pfarrgebiet ein segensreiches neues Jahr. Rund 500 Hilfsprojekte werden jährlich mit den Spenden unterstützt.



Sternsingen hilft notleidenden Menschen, schützt die Umwelt, engagiert sich für eine bessere Welt. Herzlichen Dank an alle, die dabei mithelfen!

Infos und online spenden  
auf [www.sternsingen.at](http://www.sternsingen.at)

 **Dreikönigsaktion**  
Hilfswerk der Katholischen Jungschar

### #Dreikönigswasser

Unter dem Dreikönigswasser wird jenes Wasser verstanden, welches nach altem Brauch im Gottesdienst am Hochfest »Erscheinung des Herrn« geweiht wird. Die Wasserweihe ist schon alt und geht auf einen Brauch aus dem 4. Jahrhundert zurück, das Wasser des Nil in Alexandrien und das Wasser des Jordan in Palästina zu segnen.

Im 11. Jahrhundert wird die Wasserweihe im Westen übernommen und mit einer Salzweihe verbunden. Dieser Brauch steht in Verbindung mit der Taufe, zu welcher geweihtes, mit Salz gleichsam gegen Verderbnis geschütztes Wasser verwendet wurde; denn in der frühen Kirche war der Dreikönigstag neben Ostern einer der großen Taufftage, an welchen die Neubekehrten in die Kirche aufgenommen wurden. Auch ich werde in diesem Jahr am Vortag zum Dreikönigsfest das Wasser weihen. Es kann dann am 6. Jänner nach der Messe mit nach Hause genommen werden um die Häuser und Wohnungen zu segnen. Durch die Kraft Gottes, die im Weihwasser wirkt beschütze uns vor allem Bösen und lass uns gesund bleiben.



## BERUFUNG BRAUCHT HILFE!

In vielen Teilen der Welt sehnen sich junge Männer danach, ihre Berufung zum Priestertum für das Wohl der Menschen leben zu können. In Afrika, Asien und Lateinamerika fehlt es den jungen Kirchen oft am Notwendigsten, um die Ausbildung ihrer Priesterkandidaten selbst finanzieren zu können.

*Schenken Sie der Welt Priester!*

Auf jeden Priester in den Ländern des Südens wartet eine Fülle von Aufgaben. Sie spenden die Sakramente und helfen den alleingelassenen Menschen umfassend: als Seelsorger, Katastrophenhelfer, Dorftwickler, Anwälte der Ärmsten und Glaubensverkünder.

**Mit der Priestersammlung am 6. Jänner unterstützen Sie die Ausbildung von Priestern in den ärmsten Ländern der Welt.**

**Helfen Sie mit Ihrer Spende!**

**IBAN: AT96 6000 0000 0701 5500**

**BIC bzw. Swift-Code: BAWAATWW**

**Kennwort: Priester**

**Online: [www.missio.at/Priestersammlung](http://www.missio.at/Priestersammlung)**



## FESTANKÜNDIGUNG 2023

Liebe Schwestern und Brüder, Mal ist er früher, mal später im Jahr: der Termin, auf den das Osterfest fällt. Und weil weitere Feste im Kirchenjahr von diesem Termin abhängen (Aschermittwoch 40 Tage vor Ostern, Christi Himmelfahrt 40 Tage und Pfingsten 50 Tage nach Ostern, Fronleichnam nach Pfingsten usw.), gibt es den Brauch, die konkreten Termine dieser Feste den Gläubigen in Form der sogenannten „Festankündigung“ mitzuteilen. Zurück geht diese Festankündigung auf das 4. Jahrhundert, als das Erste Konzil von Nizäa im Jahr 325 für das ganze Römische Reich einen einheitlichen Ostertermin bestimmte. Die Berechnung dieses Datums – später auch der davon abhängigen beweglichen Feste – wurde der Kirche von Alexandrien übertragen, die es allen anderen Kirchen, auch dem Bischof von Rom, mitteilte, und zwar im so genannten Osterfestbrief, der alljährlich an Epiphanie veröffentlicht wurde. Der Brauch kann heute ein Zeichen setzen, dass für uns Christen die Zeit eine ganz eigene Dimension hat: als Zeit des Heiles, die mit dem Erscheinen des Gottessohnes einen neuen Anfang genommen hat und im auferstandenen und wiederkommenden Herrn ihr Ziel und ihre Vollendung finden wird. Davon erzählen uns die vielen Feiertage des kommenden Jahres.

**Die „Festankündigung am Fest Epiphanie für das Jahr 2023“ ist in der Festmesse am 6. Jänner um 10 Uhr am Kirchbüchl zu hören.**



## Abschied von Benedikt XVI.

Benedikt XVI. ist tot. Der 95-jährige emeritierte Papst verstarb an diesem Silvestertag morgens um 9.34 Uhr. Viele beteten für den emeritierten Papst, viele bangten um ihn. Auch in der Pfarre wurde der Rosenkranz am Mittwoch für Benedikt XVI. gebetet. Der emeritierte Papst hat im Jahr 2007 das Stift Heiligenkreuz besucht, bei diesem Besuch waren auch viele Pfarrmitglieder dabei. Die Hochschule Heiligenkreuz trägt seinen und so sind wir Zisterzienser von Heiligenkreuz besonderes mit ihm verbunden. Möge er in Frieden ruhen! Gott lasse ihn schauen, was er so treu verkündet hat. Zum Paradies mögen Engel ihm geleiten.

## Gottesdienstordnung vom 01. Jänner – 15. Jänner 2023

<b>Sonntag</b> <b>01. Jänner</b> HOCHFEST DER GOTTESMUTTER MARIA	<b>10.00 Uhr Hochamt in Maria Kirchbüchl</b> Intention: zur schuld. Danks. u. um Gottes Hilfe
<b>MONTAG</b> <b>02. Jänner</b> Hl. Basilius der Große und hl. Gregor von Nazianz	18:00 Uhr Hl. Messe in der Thomaskapelle – Willendorf Intention:
<b>Dienstag</b> <b>03. Jänner</b> Heiligster Name Jesu	18:00 Uhr Hl. Messe in der Thomaskapelle – Willendorf Intention:
<b>Mittwoch</b> <b>04. Jänner</b> vom Tage	<b>14:00 Uhr Requiem für Frau Wilhelmine Schreiberreif in Maria Kirchbüchl, anschließend Beisetzung auf dem Pfarrfriedhof</b> 17:30 Uhr Rosenkranz für Österreich 18:00 Uhr Hl. Messe in der Thomaskapelle – Willendorf Intention:
<b>Donnerstag</b> <b>05. Jänner</b> vom Tage	<b>08:30 Uhr Sternsingen in Willendorf</b> 18:00 Uhr Hl. Messe in der Thomaskapelle – Willendorf Intention:
<b>Freitag</b> <b>06. Jänner</b> ERSCHEINUNG DES HERRN	<b>10.00 Uhr Familienmesse in Maria Kirchbüchl</b> Intention: für + Mutter Josefa Koller <b>13:00 Uhr Sternsingen in Höflein</b>
<b>Samstag</b> <b>07. Jänner</b> vom Tage	7:30 Uhr Hl. Messe in der Thomaskapelle – Willendorf Intention:
<b>Sonntag</b> <b>08. Jänner</b> TAUFE DES HERRN	<b>10.00 Uhr Hochamt in Maria Kirchbüchl</b> Intention: für die Pfarrgemeinde
<b>MONTAG</b> <b>09. Jänner</b> vom Tage	18:00 Uhr Hl. Messe in der Thomaskapelle – Willendorf Intention:
<b>Dienstag</b> <b>10. Jänner</b> vom Tage	18:00 Uhr Hl. Messe in der Thomaskapelle – Willendorf Intention:
<b>Mittwoch</b> <b>11. Jänner</b> vom Tage	17:30 Uhr Rosenkranz für Österreich 18:00 Uhr Hl. Messe in der Thomaskapelle – Willendorf Intention:
<b>Donnerstag</b> <b>12. Jänner</b> vom Tage	18:00 Uhr Hl. Messe in der Thomaskapelle – Willendorf Intention:
<b>Freitag</b> <b>13. Jänner</b> vom Tage	8-17 Uhr Anbetung in der Thomaskapelle – Willendorf <b>560. Monatswallfahrt zu Unserer Lieben Frau in Maria Kirchbüchl</b> 18.00 Uhr Abendlob der Kirche ( Vesper ) 18.30 Uhr Aussetzung und Rosenkranz, anschließend Wallfahrtsmesse mit Predigt; Geistlicher Leiter: <b>P. Benedikt Legat OSB; Abtei Sekau – Neupriester</b>
<b>Samstag</b> <b>14. Jänner</b> Marien-Samstag	
<b>Sonntag</b> <b>14. Jänner</b> 2. SONNTAG IM JAHRESKREIS	<b>10.00 Uhr Hochamt in Maria Kirchbüchl</b> Intention: für die Pfarrgemeinde